



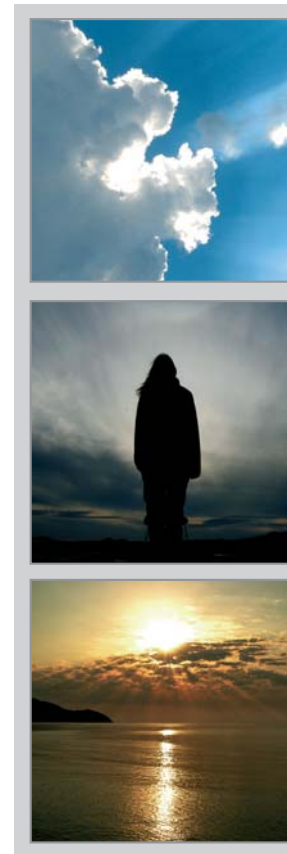
Thomas Scheibler, geb. 1945, aufgewachsen in Birsfelden BL, dort Primarschule. Gymnasialjahre und Theologiestudium in Basel, Heidelberg und Zürich. Nach dem Vikariat in St. Moritz erstes Pfarramt 1970-1976 in Tenniken und Zunzgen BL. Nach einigen Monaten bei der Evangelischen Stadtmission in Basel Gemeindepfarrämter in St. Gallen-Straubenzell 1978-1987 und in Goldach und Mörschwil 1987-1995. Seit 1995 Spitalpfarrer im Kantonalen Spital und im Psychiatrischen Zentrum Herisau. Verheiratet, zwei erwachsene Töchter.

«Elohim», die schöpferische Macht am Anfang der Bibel und die Menschen, die in biblischer Redeweise, «Seele» sind, haben eine faszinierende Gemeinsamkeit: Sie reden eine gemeinsame Sprache. Sie sprechen von «Licht» und «Finsternis», von Morgen und hellem Tag und Abend und dunkler Nacht, vom trockenen Land gegen das Ertrinken, vom Wasser gegen das Verdursten, von Mann und Frau und, gleich in welcher Zuordnung, ihrem ursprünglichen Zusammengehören, von den Menschen, die, unter den Himmel und auf die Erde gestellt, zu verantwortlichem Leben gegenüber dem belebten und unbelebten Kosmos gerufen sind, und von ihrer nur zu ihrem Schaden zu vergessenden ökologischen Symbiose mit allem Geschöpflichen. So halten die Schöpfungsgeschichte und die «Seele» Mensch zusammen Ausschau nach Arbeit und Ruhe, Ursprung und Vollendung. Sie spielen einander Hoffnung zu in einer hoffnungsarmen Welt.

«*Evangelischer Kanzelton vom Allerfeinsten*».
Adolf Holl

i-books
CH-9000 St. Gallen
www.ittenbooks.ch
ISBN 978-3-9522485-4-6

Im Anfang Das Licht



IM ANFANG DAS LICHT

Der Anfang der Bibel
Wieder gehört und weitergesagt

Thomas Scheibler

Thomas Scheibler